

PRESSEMITTEILUNG

Neues Bedienelement kann in beliebige Oberflächen integriert werden: Loxone lässt mit dem „Touch Surface“ Tasten im Smart Home nahezu verschwinden

Mit dem „Touch Surface“ hat Loxone, der Marktführer für Smart Home Komplettlösungen, sein innovatives Touch-Bedienkonzept um ein neues Produkt mit vielfältigen Einsatzmöglichkeiten erweitert. Ob auf der Küchenarbeitsplatte, am Wohnzimmer Tisch oder draußen am Pool – dank der neuen Lösung ist es nun möglich, das revolutionäre Tastenkonzept zur einfachen Bedienung des Smart Homes in beliebige Oberflächen oder in Möbelstücke zu integrieren.

Kollerschlag, 22.11.2017 – Auch im Loxone Smart Home bleibt der Taster das wichtigste Bedienelement. Dank des durchdachten Konzepts können Licht, Beschattung, Musik oder auch andere Zentralfunktionen mit nur einem Taster einfach und bequem auf die gewünschte Stimmung angepasst werden. Nun hat Loxone dieses Bedienelement weiterentwickelt. Mit dem „Touch Surface“ lässt sich das einzigartige Tastenkonzept des bewährten Touch Tasters in beliebige Oberflächen und Möbelstücke integrieren, wodurch die Tasten nahezu verschwinden. „Bei unserem Smart Home steht immer der Mensch und seine Anforderungen an modernes Wohnen im Vordergrund. Diese Philosophie zeigt sich auch im neuen Touch Surface, da sich das innovative Bedienelement dezent in jeden Raum einfügen lässt“, erklärt Martin Öller, Gründer und CEO von Loxone.

Nahezu grenzenlose Einsatzmöglichkeiten

Der Touch Surface wurde so entwickelt, dass er auf zahlreiche Materialien, wie Stein, Holz, Glas oder Keramik angebracht werden kann. Das erlaubt eine Vielzahl an Einsatzmöglichkeiten im ganzen Haus. So kann der Touch Surface beispielsweise in die Küchenarbeitsplatte integriert werden. Damit lassen sich Licht, Beschattung, Musik oder auch andere Funktionen wie der Dunstabzug bequem neben dem Kochen bedienen, egal ob die Hände nass oder voll mit Teig sind. Auch in andere Möbel wie dem Schreibtisch oder etwa direkt in die Wand lässt sich der Touch Surface problemlos einfügen und bildet dank der nahezu unsichtbaren Bedienoberfläche ein dezentes Stilelement.

Schnelle und einfache Installation

Das Loxone Touch Surface kann je nach Einsatzort sowohl mit der Tree-Verkabelung als auch via Funktechnologie in das Smart Home integriert werden. Die Montage durch einen qualifizierten Partner erfolgt in beiden Varianten in nur wenigen Sekunden. Der Touch Surface wird hinter bzw. unter der Oberfläche angebracht. Dabei kann das Material bis zu 30 mm stark sein, ohne die Funktionsfähigkeit des Bedienelements zu beeinträchtigen. Auf der Oberfläche wird lediglich die Konturfolie aufgebracht. Alternativ können die Tastenmarkierungen dank der Fräsvorlage auch individuell in Holz, Stein, Keramik und Glas

gefräst werden, um eine noch edlere Optik zu erzeugen. Optional sind Bohrungen für Status LEDs möglich. Diese zeigen die verbleibende Aktivitätszeit des Touch Surface an.

“Der bewährte Loxone Tastenstandard war Ausgangspunkt für die Entwicklung des Touch Surface. Das Konzept des Touch Tasters ermöglicht es, alle Funktionen des Loxone Smart Homes über nur eine Taste intuitiv zu steuern. 50.000 Handgriffe weniger, mehr Zeit zum Leben – das ist unser Motto und das führen wir konsequent weiter”, führt Martin Öller aus.

Hintergrundinformationen zum Touch Surface

Die Highlights im Überblick:

- Stilvolle Akzente dank nahezu unsichtbarem Taster
- In verschiedenen Oberflächen und Möbel einsetzbar
 - Funktioniert auf Stein, Holz, Keramik und Glas
 - 30 mm maximale Materialdicke
- 5 berührungssensitive Tastpunkte
- Preis:
 - Tree Technologie (Verkabelung) € 186,-- (inkl. MwSt.)
 - Air Technologie (Funk) € 198,-- (inkl. MwSt.)

Ein umfassender Überblick zum Loxone „Touch Surface“ findet sich hier:

- auf dem Loxone Blog unter: blog.loxone.com
- als Video auf dem Loxone-YouTube-Kanal: [Touch Surface von Loxone](#)

Bildmaterial, Abdruck honorarfrei © Loxone

- 1: Touch Surface in der Küchenarbeitsplatte - Steinoberfläche
- 2: Touch Surface am Schreibtisch (1) - Holzoberfläche
- 3: Touch Surface am Schreibtisch (2) - Holzoberfläche
- 4: Touch Surface in der Kommode - Holzoberfläche
- 5: Touch Surface im Badezimmer - Keramik
- 6: Touch Surface in der Betonwand - Beton
- 7: Touch Surface in Stein-Oberfläche integriert (1)
- 8: Touch Surface in Stein-Oberfläche integriert (2)

Weitere Fotos zum Download unter:

<https://www.loxone.com/dede/ueber-uns/pressemitteilungen/>

Loxone Real Smart Home: 50.000 Handgriffe weniger, mehr Zeit zum Leben.

Gegründet 2009 von Martin Öller und Thomas Moser, revolutionierte Loxone mit dem grünen Miniserver nicht nur nachhaltig die Smart Home Branche, sondern ist heute Vorreiter bei Smart Home Komplettlösungen. Mehr als 60.000 Smart Homes in 99 Ländern wurden bereits realisiert. Technische Spielereien stehen nicht im Fokus, sondern der Mensch.

In einer Zeit, in der Menschen zum Mond fliegen und Autos selber einparken, vertreten die Gründer den Standpunkt, dass ein Haus die meisten Aufgaben in punkto Sicherheit, Komfort und Energieeffizienz von selbst erledigen muss. Erst dann wird es zu einem echten Smart Home. Anstelle die Zeit mit der Technik zu verbringen, gibt Loxone diese den Menschen zurück. So spart ein Loxone

Smart Home jährlich bis zu 50.000 Handgriffe und schenkt damit Zeit für die schönen Dinge im Leben.

Loxone zählt 250 Mitarbeiter an 13 Standorten weltweit. In der Unternehmenszentrale im österreichischen Kollerschlag sind 90 Mitarbeiter beschäftigt.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Miriam Walch
Öffentlichkeitsarbeit Österreich

Bianca Gattringer
Pressereferentin Österreich

Himmelhoch GmbH - Text, Event, PR
Alser Straße 45/6
1080 Wien
T: +43 (0) 664 13 01 171

Loxone Electronics GmbH
Smart Home 1
4154 Kollerschlag
M: +43 (0) 676 83607 228

E: miriam.walch@himmelhoch.at

E: bianca.gattringer@loxone.com